

# Deutsche Schule New Delhi



## Schulcurriculum im Fach Deutsch

Stand 12. März 2013

## Schulcurriculum Deutsch - Qualifikationsphase

Das folgende Schulcurriculum der Deutschen Schule New Delhi orientiert sich an dem im März 2011 von Vertretern der Deutsch-Fachbereiche der Region 20/21 in Bangkok erarbeiteten „Regionalcurriculum“. Die für das Zentralabitur 2014 in der Region verbindlichen Inhalte sind farbig unterlegt.

**Die im Methodencurriculum erlernten und erarbeiteten Methoden sind immer Gegenstand eines Deutschunterrichts (s. Methodenmappe), werden angewandt und erweitert.**

### **Basiskompetenzen**

Die folgenden Kompetenzen sind zu jeder Zeit Bestandteil des Deutschunterrichts und werden von den unterrichtenden Fachlehrern den jeweiligen Inhalten zugeordnet.

#### **Texte wiedergeben**

Die Schülerinnen und Schüler können

- das Wesentliche eines anspruchsvollen Textes mit eigenen Worten sachgerecht wiedergeben;
- Techniken des Zitierens und des referierenden Sprechens sicher anwenden.

#### **Argumentieren und Erörtern**

Die Schülerinnen und Schüler können

- komplexe Fragestellungen erfassen und Problemfelder erschließen;
- eine präzise und adäquate Begrifflichkeit verwenden;
- mit Techniken und Formen des Argumentierens und Erörterns selbstständig umgehen;
- Norm- und Wertvorstellungen reflektieren und sich ein begründetes Urteil bilden;
- erörternde Schreibformen verwenden (die nicht textgebundene Erörterung, die textgebundene Erörterung, auch produktionsorientiert, die literarische Erörterung).

## **Texte analysieren und interpretieren**

Die Schülerinnen und Schüler können

- Verstehensvoraussetzungen klären;
- bei ihrer Interpretation textexterne und intertextuelle Bezüge berücksichtigen;
- eine funktionale, auf Inhalt und Wirkung bezogene Analyse von Texten durchführen und deren Darstellungsmittel einbeziehen (auch Glosse, Satire, Reden, Kommentare);
- Fachausdrücke der Textbeschreibung verwenden;
- Sach- und Gebrauchstexte in unterschiedlichen medialen Erscheinungsformen auf ihre Funktion hin untersuchen und beurteilen;
- Formen gestaltenden Interpretierens (auch szenische Verfahren) anwenden und reflektieren;
- texterschließende Schreibformen (die Textanalyse, den analytischen Interpretationsaufsatz, den gestaltenden Interpretationsaufsatz) verwenden.

## **Rechtschreibung und Zeichensetzung**

Die Schülerinnen und Schüler beherrschen die Normen der Rechtschreibung und Zeichensetzung.

## **Lesekompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können

- mit anspruchsvollen literarischen und nichtliterarischen Texten umgehen;
- literaturtheoretisches Basiswissen und poetologisches Vokabular zur präzisen Beschreibung von Texten anwenden;
- sich mit dem in einem Text dargestellten Menschen- und Weltbild auseinander setzen.
- Sie berücksichtigen auch geistes-, sozial- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge;
- die Mehrdeutigkeit von literarischen Texten erläutern und sich im Interpretationsgespräch über unterschiedliche Lesarten verständigen.

Halbjahr 11 / 1

Inhalte	Kompetenzen	Zeit
<p><b>Kurzprosa des 20. Jahrhunderts: Voraussetzung gelingender und misslingender Kommunikation</b></p> <p><b>Kommunikation und Sprache – Kommunikationsmodelle - Sprachwandel</b></p>	<p>Die Schüler können</p> <p>Sprechen und Schreiben: Praktische Rhetorik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Diskussions- und Redebeitrag vorbereiten, formulieren und vortragen;</li> <li>• eine Diskussion vorbereiten, durchführen und auswerten;</li> <li>• eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kritisch beobachten und angemessen darauf reagieren;</li> <li>• verschiedene Vortrags- und Präsentationstechniken funktional einsetzen, auch unter Einbeziehung der neuen Medien;</li> <li>• Kriterien der Bewertung anwenden (auch Feedback geben);</li> <li>• Leitungs- und Moderationsaufgaben übernehmen.</li> <li>• eigene Entscheidungen begründet darlegen und Redemittel der Überzeugung anwenden</li> <li>• eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kritisch beobachten und angemessen darauf reagieren</li> <li>• nonverbale Kommunikationsmittel beobachten, interpretieren und zielgerichtet anwenden</li> </ul> <p>Informieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Beschaffung und Verarbeitung von Information zielgerichtet anwenden (Nutzung von Bibliotheken, audiovisuellen und digitalen Medien, Interviews);</li> <li>• Methoden der Aufbereitung und Vermittlung von Information anwenden</li> </ul>	<p><b>16 UStd.</b></p>

	<p>(Strukturierung und Visualisierung).</p> <p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander (die Epoche der Aufklärung bildet dabei aufgrund ihrer elementaren Bedeutung für das Verständnis der abendländischen Kultur einen Schwerpunkt);</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen.</li> </ul> <p>Reflektieren über Sprache: Sprachverwendung, Sprachbewusstheit und kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedingungen gelingender und misslingender Kommunikation erkennen und in ihr eigenes Sprachhandeln einbeziehen</li> <li>• ihr Sprachwissen bei Sprachanalyse und Sprachproduktion (auch Textüberarbeitung) anwenden</li> </ul>	
--	--	--

<p><b>Redeanalyse – Sachtextanalyse – Erörterung</b></p>	<p>Argumentieren und Erörtern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• komplexe Fragestellungen erfassen und Problemfelder erschließen;</li> <li>• eine präzise und adäquate Begrifflichkeit verwenden;</li> <li>• mit Techniken und Formen des Argumentierens und Erörterns selbstständig umgehen;</li> <li>• Norm- und Wertvorstellungen reflektieren und sich ein begründetes Urteil bilden;</li> <li>• erörternde Schreibformen verwenden (die nicht textgebundene Erörterung, die textgebundene Erörterung, auch produktionsorientiert, die literarische Erörterung);</li> <li>• Sach- und Gebrauchstexte in unterschiedlichen</li> </ul>	<p><b>8 UStd.</b></p>
<p><b>Lessing: Werk und Zeit</b></p>	<p>Sprechen und Schreiben: Praktische Rhetorik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Diskussions- und Redebeitrag vorbereiten, formulieren und vortragen;</li> <li>• eine Diskussion vorbereiten, durchführen und auswerten;</li> <li>• eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kritisch beobachten und angemessen darauf reagieren;</li> <li>• verschiedene Vortrags- und Präsentationstechniken funktional einsetzen, auch unter Einbeziehung der neuen Medien;</li> <li>• Kriterien der Bewertung anwenden (auch Feedback geben);</li> <li>• Leitungs- und Moderationsaufgaben übernehmen.</li> <li>• eigene Entscheidungen begründet darlegen und Redemittel der Überzeugung anwenden</li> <li>• eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kritisch beobachten und angemessen darauf reagieren</li> <li>• nonverbale Kommunikationsmittel beobachten, interpretieren und zielgerichtet anwenden</li> </ul>	<p><b>20 UStd.</b></p>

	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander (die Epoche der Aufklärung bildet dabei aufgrund ihrer elementaren Bedeutung für das Verständnis der abendländischen Kultur einen Schwerpunkt);</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen.</li> </ul>	
<p><b>Liebeslyrik I - Sturm und Drang / Klassik</b></p> <p><b>+ weitere Texte</b></p>	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander (die Epoche der Aufklärung bildet dabei aufgrund ihrer elementaren Bedeutung für das Verständnis der abendländischen Kultur einen Schwerpunkt);</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen.</li> </ul>	<p><b>16 UStd.</b></p>

## Halbjahr 11/II

Inhalte	Kompetenzen	Zeit
<b>Offenes – klassisches – episches Drama</b>	Die Schüler können  Sprechen und Schreiben: Praktische Rhetorik <ul style="list-style-type: none"><li>• einen Diskussions- und Redebeitrag vorbereiten, formulieren und vortragen;</li><li>• eine Diskussion vorbereiten, durchführen und auswerten;</li><li>• eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kritisch beobachten und angemessen darauf reagieren;</li><li>• verschiedene Vortrags- und Präsentationstechniken funktional einsetzen, auch unter Einbeziehung der neuen Medien;</li><li>• Kriterien der Bewertung anwenden (auch Feedback geben);</li><li>• Leitungs- und Moderationsaufgaben übernehmen.</li></ul> Informieren <ul style="list-style-type: none"><li>• Methoden der Beschaffung und Verarbeitung von Information zielgerichtet anwenden (Nutzung von Bibliotheken, audiovisuellen und digitalen Medien, Interviews);</li><li>• Methoden der Aufbereitung und Vermittlung von Information anwenden (Strukturierung und Visualisierung).</li></ul>	<b>40 UStd.</b>



	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li> <li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li> <li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li> </ul> <p>Reflektieren über Sprache und Sprachverwendung: Sprachwissen und Sprachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zentrale grammatische Erscheinungen bestimmten Kategorien zuordnen und die entsprechenden Fachbegriffe verwenden;</li> <li>• den logischen Zusammenhang von Satzgefügen erfassen;</li> <li>• ein Repertoire semantischer, syntaktischer und stilistischer Möglichkeiten situationsgerecht und funktional anwenden; auch Mittel der sprachlichen Manipulation erkennen.</li> </ul>	
--	---	--

**Liebeslyrik II: Von der  
Romantik bis zum  
Realismus**

**+ weitere Texte**

**Lesen/Umgang mit Texten und Medien**

- verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);
- setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander
- erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;
- erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;
- können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;
- können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;
- die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;
- die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten

**24 UStd.**

<p><b>Roman des literarischen Realismus</b></p>	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li> <li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li> <li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li> </ul>	<p><b>16 UStd.</b></p>
---	--	------------------------

## Halbjahr 12/I

Inhalte	Kompetenzen	Zeit
<b>Roman der deutschsprachigen jüngeren Literatur</b>	Die Schüler können  Lesen/Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"><li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li><li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li><li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li><li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li><li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li><li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li><li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li><li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li></ul>	<b>20 UStd.</b>

<p><b>Liebeslyrik III: Vom Expressionismus bis zur Gegenwart</b></p> <p><b>+ weitere Texte</b></p>	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li> <li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li> <li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li> </ul>	<p><b>24 UStd.</b></p>
--	--	------------------------

**Deutschsprachiges  
Gegenwartsdrama**

Lesen/Umgang mit Texten und Medien

- verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);
- setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander
- erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;
- erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;
- können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;
- können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;
- die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;
- die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten

**16 UStd.**

<p><b>Tendenzen der deutschsprachigen jüngeren Literatur</b></p>	<p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li> <li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li> <li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li> </ul>	<p><b>20 UStd</b></p>
--	--	-----------------------

## Halbjahr 12 / 2

Inhalte	Kompetenzen	Zeit
<b>Sinnkrisen – Die Moderne</b>	Die Schüler können  Lesen/Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"><li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke);</li><li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li><li>• erweitern ihre Leseerfahrung durch die Beschäftigung mit mehreren Werken unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen;</li><li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte aus verschiedenen Epochen vergleichen;</li><li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li><li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li><li>• die verschiedenen Medien als Mittel der Information, Meinungsbildung, Manipulation, Unterhaltung, Kommunikation und ästhetischen Gestaltung gezielt und kritisch nutzen;</li><li>• die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</li></ul>	<b>24 UStd.</b>



<p><b>Zeitgenössische Literatur indischer AutorInnen</b></p>	<p>Sprechen und Schreiben: Praktische Rhetorik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Diskussions- und Redebeitrag vorbereiten, formulieren und vortragen;</li> <li>• verschiedene Vortrags- und Präsentationstechniken funktional einsetzen, auch unter Einbeziehung der neuen Medien;</li> <li>• Kriterien der Bewertung anwenden (auch Feedback geben);</li> <li>• Leitungs- und Moderationsaufgaben übernehmen.</li> </ul> <p>Informieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Beschaffung und Verarbeitung von Information zielgerichtet anwenden (Nutzung von Bibliotheken, audiovisuellen und digitalen Medien, Interviews);</li> <li>• Methoden der Aufbereitung und Vermittlung von Information anwenden (Strukturierung und Visualisierung).</li> </ul> <p>Lesen/Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über literaturgeschichtliches Orientierungswissen (Epochen und Strömungen, exemplarische Werke), <b>auch im Vergleich mit der Literatur des Gastlandes</b>;</li> <li>• setzen sich mit der geschichtlichen Bedingtheit von Literatur auseinander</li> <li>• erweitern ihre Leseerfahrung</li> <li>• erkennen Zusammenhänge zwischen Texten (Intertextualität) und können themenverwandte bzw. motivähnliche Texte vergleichen;</li> <li>• können sich mit der Rezeption literarischer Werke auseinandersetzen;</li> <li>• können sich mit einzelnen literaturtheoretischen Aspekten auseinandersetzen;</li> </ul> <p>die unterschiedliche mediale Gestaltung literarischer Werke vergleichen und die Funktion einfacher Gestaltungsmittel erläutern und bewerten</p>	<p><b>24 UStd.</b></p>
--	---	------------------------